Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 26

Artikel: Wir aber haben noch solche

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-474057

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

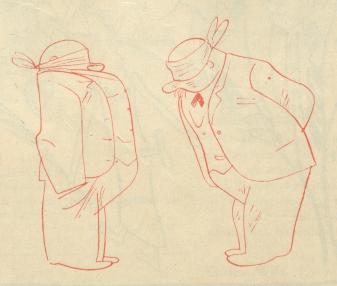
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus der offiziellen Schrift «Kennst du dein Volk jenseits der Grenze?», als Schülerheft bearbeitet von Rudolf Carow, im Verlag der Dürrschen Buchhandlung in Leipzig:

«Deutschland ist die Wohnfläche des deutschen Volkes. Es umgreift das mitteleuropäische Land, soweit Menschen deutscher Art zwischen Freiburg im Uechtland, Memel am Ostseestrand, Klagenfurt und Salurn im Alpenland und Tondern im Norden Wohnrecht haben. Eine selbstverständliche völkische Forderung ist die, nicht nur staatsdeutsch, d. h. kleindeutsch, sondern volksdeutsch, «völkisch», d. h. großvölkisch zu denken. Denn deutsch ist ja nicht nur das, was uns in den engen Grenzen von Versailles verblieben ist..., sondern deutsch sind 100 Millionen Menschen auf der Welt. Diese natürliche Einheit von 100 Millionen Volksgenossen gleichen Wesens und Willens nennen wir deutsches Volk... Die Außenstehenden sind nicht mehr Betreute am Rande eines Kernstaates, sie sind gleichberechtigte und gleichverpflichtete Mitarbeiter an der zukünftigen Nation. Zwischen den Deutschen innerhalb und jenen außerhalb des Kernstaates gibt es keinen Rangunterschied, sondern nur noch Unterschiede der Funktionen. Jede deutsche Volksgruppe in der Welt wird künftig aus ihrem Eigenleben, aus ihrer besonderen geographischen und kulturellen Lage heraus an einer Weltaufgabe des Deutschtums mitzuarbeiten haben. Diese Funktionen werden sehr verschieden sein. An der einen Stelle werden die deutschen Volksgruppen und die deutschen Staaten Wall sein missen gegen die fremden Ansprüche, an andern Stellen werden sie Brücken und an dritter Stelle Bündnisfaktor sein.»



Wir aber haben noch solche:

Gsehnd Sie e Gfahr? Nenenenei!





Der blauende Grat, Der grüne See, Die warme Sonne, Ein lockendes Bad . . . Und Ferienwonne Was wotscht noh mehl

Hotel du Lac-Hirschen, Brunnen
Telephon 215 Familie A. Frei-Surbeck